

Vahlens IFRS Praxis

Sachanlagen nach IFRS

Bewertung, Bilanzierung und Berichterstattung

von

Joachim S. Tanski, Sören Kirchner

1. Auflage

Sachanlagen nach IFRS – Tanski / Kirchner

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Rechnungs-, Prüfungswesen, Bilanzierung

Verlag Franz Vahlen München 2005

Verlag Franz Vahlen im Internet:

www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 3086 8

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abbildungsverzeichnis	XI
1 Einleitung	1
2 Sachanlagen in den IFRS	3
2.1 Sachanlagen im IAS 16	3
2.1.1 Definition der Sachanlagen	3
2.1.2 Anwendungsbereich des IAS 16	4
2.2 Ansatz von Sachanlagen	5
2.2.1 Ansatzkriterien	5
2.2.1.1 Wirtschaftlicher Nutzen	5
2.2.1.2 Verlässlichkeit der Erstbewertung	7
2.2.2 Einzelbewertung	8
2.2.2.1 Einzelbewertung als generelle Anforderung	8
2.2.2.2 Gruppenbewertung	9
3 Erstbewertung	11
3.1 Grundlagen der Erstbewertung	11
3.1.1 Anschaffungs- und Herstellungskosten	11
3.1.2 Aktivierungszeitraum	12
3.1.3 Umfang zu aktivierender Kosten	16
3.2 Anschaffungskosten	17
3.2.1 Grundfall der Anschaffungskosten	17
3.2.1.1 Kaufpreis	18
3.2.1.2 Anschaffungskostenminderungen	20
3.2.1.3 Anschaffungsnebenkosten	24
3.3 Herstellungskosten	26
3.3.1 Grundregelung zur Bemessung von Herstellungskosten	26
3.3.2 Bestandteile der Herstellungskosten	26
3.3.2.1 Einzelfälle einzubeziehender Kosten	26
3.3.2.2 Nicht einzubeziehende Kosten	27
3.4 Sonderfälle der Anschaffungs- oder Herstellungskosten	28
3.4.1 Anschaffungskosten bei Tausch	28
3.4.2 Fremdkapitalkosten als Bestandteil der Anschaffungs- oder Herstellungskosten	39

3.4.3 Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten ..	46
3.4.4 Zuwendungen	49
4 Folgebewertung	55
4.1 Bewertung mit fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten	55
4.1.1 Ermittlung der fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten	55
4.1.1.1 Grundlagen der fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten	55
4.1.1.1.1 Aufwandsperiodisierung durch Abschreibung	55
4.1.1.1.2 Komponentenansatz	56
4.1.1.1.3 Sachanlagen mit geringem Wert	62
4.1.1.2 Anforderungen an die Abschreibung	63
4.1.1.2.1 Systematische Basis	63
4.1.1.2.2 Bestimmung der Nutzungsdauer	65
4.1.1.2.3 Auswahl einer Abschreibungsmethode	68
4.1.1.2.4 Bestimmung des Abschreibungsvolumens	70
4.1.1.3 Beginn und Ende der Abschreibung	72
4.1.1.4 Ausweis der Abschreibung	73
4.1.2 Abschreibungsmethoden	74
4.1.2.1 Lineare Abschreibung	75
4.1.2.2 Degressive Abschreibung	77
4.1.2.2.1 Arithmetisch-degressive Abschreibung	77
4.1.2.2.2 Geometrisch-degressive Abschreibung	80
4.1.2.2.3 Staffelsatzabschreibung	81
4.1.2.3 Leistungsbezogene Abschreibung	82
4.1.2.4 Progressive Abschreibung	83
4.1.2.5 Kombination von Abschreibungsmethoden	84
4.1.3 Überprüfung der fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten	85
4.1.3.1 Behandlung von Schätzirrtümern bei der Abschreibung	85
4.1.3.2 Nutzungsdauer	86
4.1.3.3 Abschreibungsmethode	88
4.2 Neubewertung	90
4.2.1 Grundlagen der Neubewertung	90
4.2.2 Fair Value-Ermittlung	93
4.2.2.1 Definition des Fair Values	93
4.2.2.2 Probleme der Fair Value-Ermittlung	95
4.2.2.3 Konkretisierung des Fair Values durch Hilfswerte	101
4.2.2.3.1 Der Hilfswert Veräußerungspreis	108
4.2.2.3.2 Der Hilfswert Tageswert	110

4.2.2.3.3	Der Hilfswert fortgeführte Wiederbeschaffungskosten	113
4.2.2.3.4	Der Hilfswert Barwert	114
4.2.2.4	Überprüfung der Hilfswerte für den Fair Value	117
4.2.2.4.1	Unternehmensfortführung	117
4.2.2.4.2	Verlässlichkeit und Relevanz	118
4.2.2.4.3	Vergleichbarkeit	120
4.2.2.4.4	Schlussfolgerung	123
4.2.3	Durchführung der Neubewertung	123
4.2.3.1	Berechnung des Neubewertungsbetrages	123
4.2.3.1.1	Bruttomethode	123
4.2.3.1.2	Nettomethode	124
4.2.3.2	Buchung der Neubewertung	126
4.2.3.2.1	Einbuchung der Neubewertung	126
4.2.3.2.2	Planmäßige Abschreibung und Behandlung der Neubewertungsrücklage in den Folgeperioden ...	128
4.2.3.2.2	Erfolgswirksame Behandlung der erhöhten Abschreibung bei gleichzeitiger Reduzierung der Neubewertungsrücklage durch Umbuchung in die Gewinnrücklagen	132
4.2.3.2.2.2	Erfolgswirksame Behandlung des erhöhten Abschreibungsbetrages ohne gleichzeitige Reduzierung der Neubewertungsrücklage	137
4.2.3.2.2.3	Erfolgswirksame Behandlung des erhöhten Abschreibungsbetrages bei gleichzeitiger erfolgswirksamer Reduzierung der Neubewertungsrücklage	140
4.2.3.2.2.4	Erfolgsneutrale Behandlung des erhöhten Abschreibungsbetrages bei gleichzeitiger Reduzierung der Neubewertungsrücklage	143
5	Wertminderungen	147
5.1	Wertminderungen als außerplanmäßige Abschreibungen	147
5.1.1	Definition der Wertminderung	147
5.1.2	Verhältnis planmäßiger zu außerplanmäßiger Abschreibung	148
5.2	Wertminderung einzelner Sachanlagen	150
5.2.1	Ermittlung einer Wertminderung	150
5.2.1.1	Erkennen von Wertminderungen	150
5.2.1.2	Ermittlung des erzielbaren Betrags	154
5.2.1.2.1	Erzielbarer Betrag	154
5.2.1.2.2	Fair Value minus Veräußerungskosten	155
5.2.1.2.3	Nutzungswert	157

Inhaltsverzeichnis

5.2.1.3 Berechnung der Wertminderung	160
5.2.2 Behandlung der Wertminderung	161
5.2.2.1 Buchung der Abschreibung	161
5.2.2.1.1 Sachanlagen ohne Neubewertung	161
5.2.2.1.2 Sachanlagen mit Neubewertung	161
5.2.2.2 Anpassung	162
5.3 Wertminderung zahlungsmittelgenerierender Einheiten	163
5.4 Wertaufholung	164
5.5 Entschädigungen	166
6 Beendigung der Nutzung von Sachanlagen	169
6.1 Abgänge von Sachanlagen	169
6.2 Entfall des wirtschaftlichen Nutzens	173
6.3 Zur Veräußerung gehaltene Sachanlagen	175
7 Investitionsliegenschaften	179
8 Berichtspflichten im Anhang	187
Literaturverzeichnis	189
Stichwortverzeichnis	193